



Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

Donnerstag, 23. Juli 2026

30



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und mit Terminvereinbarung am	
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr



Wichtige Dienste

Abfallberatung häusl. Bereich	Tel. 56-2951	Jugendtreff Horkheim	Tel. 640590
Abfallberatung gewerbl. Bereich	Tel. 56-2762	Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten)	
Ansagedienst	Tel. 563636	Mo. und Di. geschlossen, Mi. 15.00 – 20.00 Uhr,	
Gesprächskreis für Arbeitslose	Tel. 506580	Do. 14.00 – 18.30 Uhr, Fr. 15.00 – 20.00 Uhr	
Arzt		Kirchen	
Hausarzt		Ev. Pfarramt Horkheim, Kirchgasse 19	Tel. 253818
Doctor-Medic Mihai Lupu	Tel. 574691	Kath. Pfarramt HN-Sontheim, Auf dem Bau 1	Tel. 7414000
Kelterweg 7	Fax 250916	Neuapostolische Kirche, Baltenstraße 1	
Öffnungszeiten		Telefonseelsorge Heilbronn	Tel. 0800/1110111
Vormittags	Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr	Tag und Nacht für Sie zu sprechen	
Nachmittags	(nach Terminvereinbarung)		
	Mo., Mi. und Do. 14.30 – 17.30 Uhr	VHS-Zweigstelle Horkheim	
	und nach Vereinbarung.	Zweigstellenleiterin: Simone Schendzielorz	
	Bitte vereinbaren Sie Ihre Termine telefonisch.	Ernst-Clement-Straße 19, 74223 Flein	Tel. 07131/578626
		E-Mail: horkheim@vhs-heilbronn.de	
Zahnarzt		Postfiliale Horkheim , Schleusenstraße 9, Heilbronn-Horkheim	
Dr. Gudrun Kaps, Hohenloher Straße 1	Tel. 253940	Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr	
Sprechstunden		Krankentransport	Tel. 07131/19222
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mo., Di., Do. 15.00 – 17.00 Uhr		Notfälle, Notarzt	Euronotruf 112
Bürgeramt		Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
HN-Horkheim, Schleusenstraße 18	Tel. 251118	bundeseinheitliche Rufnummer (kostenlos)	116 117
Sprechzeiten		Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Mo. 8.30 – 12.30 Uhr		Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Di. 14.00 – 18.00 Uhr		HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Mi. 8.30 – 12.30 Uhr		Bezirksschornsteinfeger	
Mit Terminvereinbarung		Steffen Scheuermann	Tel. 07062/267537
Di. 8.30 – 12.30 Uhr und		Müllabfuhr : 14-täglich (ungerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Do. 8.30 – 12.30 Uhr		Biotonne : 14-täglich (gerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Fax 07131/253447		Recyclinghof , Untere Kanalstraße 19	
E-Mail: buergeramt.horkheim@heilbronn.de		Öffnungszeiten (derzeit)	
Amtsgericht Heilbronn – Grundbuchamt		mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr und samstags 8.00 – 16.00 Uhr	
Bahnhofstr. 3 (Neckarturm), 74072 Heilbronn		Polizei	Notruf 110
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. 8.30 – 11.30 Uhr,		Rettungsdienst	Euronotruf 112
Mo. und Do. zusätzlich 14.00 – 15.30 Uhr	07131/3898-500	Polizeiposten HN-Sontheim , Hauptstraße 7	Tel. 253093
Eine persönliche Vorsprache ist nur nach vorheriger telefonischer		– nur temporär geöffnet –	
Terminvereinbarung möglich.		Schule	
Nachlassgericht Heilbronn		Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10	Tel. 570461
Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.		Ganztagesangebot Grundschule Horkheim,	
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59	Tel. 07131/12360	Hohenloher Straße 10	Tel. 0173/6790521
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines		Stadtverwaltung	
Erbscheins)		Heilbronn Rathaus	Tel. 56-0
Fahrbücherei der Stadt Heilbronn		Sprechstunden	
Haltestelle in Horkheim Stauwehrralle	Tel. 56-3107	Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und	
Freitags 14.00 – 14.45 Uhr	mobil 0172/7247655	Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr	
Feuerwehr und Rettungsdienst		Stauwehrralle : Nussäckerstraße 3	Tel. 255515
Feuerwehr – städtisches Amt	Euronotruf 112	Strom : ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41	
	Tel. 56-2100	24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	Tel. 07131/610-800
Feuerwehrhaus Horkheim		Turnhalle : Talheimer Straße 4	Tel. 251118
Kelterweg 13		Gas- und Wasserversorgung der Heilbronner Versorgungs GmbH	
Abteilungskommandant: Andreas Wormser	Tel. 578179	Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr	
Friedhof		erreichbar unter	Tel. 07131/56-2588
HN-Horkheim, Talheimer Straße			
Friedhofsverwaltung: Bürgeramt Horkheim	Tel. 251118		
Mo. – Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr			
Bereitschaftsdienst: Tel. 56-2242, Mo. – Fr. ab 16.00 Uhr,			
Sa., So. und Feiertage: ganztägig			
Forstrevier			
Förster Heinz Steiner	Tel. 07131/56-4144		
oder	mobil 0175/2226048		
E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de			
Kindergärten			
Städt. Kindergarten 1, Nussäckerstraße 4	Tel. 252410		
AWO-Kindertagesstätte Horkheim, Nussäckerstr. 39			
Freispielleitung	Tel. 89930-58		
Leitung	Tel. 89930-59		

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst Talheim-Brackenheim

Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim

Tel. 116117 (22.00–7.00 Uhr)

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr., 19.00–22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage, 10.00–16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(Anruf ist kostenlos)

Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn

Mo.–Fr., 18.00–22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00–22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn

Mo.–Fr., 19.00–22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00–22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn

Sa., So. und Feiertag, 10.00–20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden:

0761/12012000

<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: 0761/12012000

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr., 9.00–19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch:

Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Grund- und Gewerbesteuer werden fällig

Die Stadtkasse teilt mit, dass bei der Grund- und Gewerbesteuer auf **15.8.2026** die Vorauszahlungsrate für das **III. Vierteljahr 2026** fällig werden.

Die Vorauszahlungsrate ergeben sich jeweils aus dem letzten Steuerbescheid. Es wird um **termingerechte Bezahlung** gebeten, da im Verzugsfalle Säumniszuschläge angesetzt und bei der Mahnung Mahngebühren erhoben werden müssen.

Die Stadtkasse nimmt keine Barzahlungen entgegen. Einzahlungen für die Stadtkasse können bei allen Banken und Sparkassen auf unsere IBAN: DE51 6205 0000 0000 0008 59; BIC: HEIS-DE66XXX geleistet werden, dabei ist unbedingt das Buchungszeichen anzugeben.

Bei denjenigen Steuerpflichtigen, die sich am Lastschriftverfahren beteiligen, werden die fälligen Beträge unter Angabe der Gläubiger-ID DE15SHN00000055571, sowie der jeweiligen Mandatsreferenz, zum 15.8.2026 von ihrem Bankkonto eingezogen. Bitte beachten Sie, dass **Änderungsmittelungen** für das Lastschriftverfahren den 15.8.2026 betreffend **nur noch bis zum 7.8.2026** entgegengenommen werden können.

Stadt Heilbronn

Stadtkasse

Baumaßnahmen im Straßenraum

Einsatz Brückensichtgerät an der Schleuse

Von Montag, 27. Juli 2026, bis Freitag, 31. Juli 2026, kommt es an der Schleuse Horkheim zu einer Teilspernung der Fahrbahn. Grund hierfür ist der Einsatz eines Brückensichtgeräts zur Durchführung von Arbeiten.

Verkehrsteilnehmende werden um Beachtung und Verständnis gebeten.

Ihr Bürgeramt Horkheim

Alltagshelden leisten ganz persönliche Hilfe

OB Harry Mergel und DRK ehren langjährige Blutspendende

Für ihren Einsatz zum Wohle anderer haben Oberbürgermeister Harry Mergel, Dr. Albrecht Merkt, Vorsitzender DRK-Ortsverband Heilbronn, und Helmut Bareiß, stv. Vorsitzender DRK-Ortsverein Frankenbach, jetzt 16 Blutspenderinnen und Blutspender im Kleinen Ratssaal des Heilbronner Rathauses ausgezeichnet. Geehrt wurden Bürgerinnen und Bürger, die bereits 10-, 25-, 50- oder sogar 175-mal Blut gespendet haben.

„Normalerweise beraten hier die Ausschüsse unseres Gemeinderats über die Zukunft unserer Stadt. Heute sind Menschen zu Gast, die auf ganz besondere Weise Zukunft schenken – indem sie Leben retten“, sagte der Oberbürgermeister zur Begrüßung der Geehrten. Er würdigte die Blutspenderinnen und Blutspender als „Alltagsheldinnen und Alltagshelden“, die meist im Verborgenen wirkten: „Im Kino retten Superhelden die Welt mit außergewöhnlichen Kräften. Im echten Leben reichen oft 500 Milliliter Blut.“

Bundesweit werden täglich rund 15.000 Blutspenden benötigt, um den Bedarf an Blutkonserven zu decken – etwa nach schweren Unfällen, bei komplizierten Operationen, Organtransplantationen oder zur Behandlung schwerer Erkrankungen. Da Blut bis heute nicht künstlich hergestellt werden kann, sei jede Spende von unschätzbarem Wert, so OB Mergel.

Mit Blick auf die regelmäßig auftretenden Engpässe bei der Blutversorgung, insbesondere in den Sommermonaten, appellierte er: „Alle wissen: Jede Blutspende zählt. Doch der Weg von dieser Einsicht zum persönlichen Handeln ist leider oft lang. Umso dankbarer sind wir den Menschen, die diesen Schritt immer wieder gehen.“ Seinen Dank richtete er zugleich an das Deutsche Rote Kreuz, das mit seinen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern die zahlreichen Blutspendetermine organisiert. „Ihr Engagement macht die Blutspende überhaupt erst möglich. Dafür gebührt Ihnen und Ihrem gesamten Team unser herzlicher Dank.“ Mergel ermutigte auch Unternehmen, Blutspenden aktiv zu unterstützen: „Werben Sie in Ihren Betrieben für die Blutspende. Das ist ein Gewinn für das Gemeinwohl, stärkt den Zusammenhalt und kann zugleich einen Beitrag zur Gesundheitsvorsorge leisten.“



Die in diesem Jahr ausgezeichneten Blutspenderinnen und Blutspender des DRK haben sich bereits 10-, 25-, 50-, 75- oder gar 175-mal für andere „zur Ader“ gelassen – sie sind Lebensretterinnen und Lebensretter, die einen ganz persönlichen Beitrag für die Menschen leisten
Foto: Stadt Heilbronn

Rathaus-Tiefgarage bleibt geschlossen

Landeskinderturnfest mit Programm in der Innenstadt

Das Landeskinderturnfest des Schwäbischen Turnerbunds wird vom 24. bis 26. Juli in Heilbronn veranstaltet. Weil das Programm auch auf dem Marktplatz stattfindet, bleibt die Rathaus-Tiefgarage am Samstag, 25. Juli für die Öffentlichkeit geschlossen.

Einsammlung der Altbehälter ist abgeschlossen

Eigenständige Abgabe ist im Entsorgungszentrum möglich

Die Einsammlung der alten Restmüllbehälter und Biotonnen ist im Stadtkreis Heilbronn abgeschlossen. Eine nachträgliche Einsammlung durch die Entsorgungsbetriebe der Stadt ist nicht mehr möglich. Noch vorhandene Altbehälter ohne elektronischen Chip sind eigenständig im Entsorgungszentrum am Wartberg (Vogelsangklinge 1) zu folgenden Öffnungszeiten abzugeben.

- Mo. bis Fr.: 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr
- Sa.: 8.00 bis 16.00 Uhr

Trinkbrunnen im Neckarbogen sprudeln wieder

Kostenlose Erfrischung bei Spiel, Sport und Erholung

Die Stadt Heilbronn erweitert ihr öffentliches Trinkwasserangebot. Neben den Trinkbrunnen auf dem Markt- und dem Kiliansplatz stehen nun auch drei Brunnen im Neckarbogen zur Verfügung. Drei weitere folgen in den kommenden Wochen.

Bis in den Herbst hinein können an den Trinkbrunnen alle kostenlos einen Schluck trinken oder ihre mitgebrachten Flaschen auffüllen.

„Kostenfrei zugängliches Trinkwasser hilft dabei, heiße Tage besser zu bewältigen. Die Brunnen sind deshalb ein wichtiger Baustein unseres Hitzeschutzes“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel.

Die Brunnen befinden sich im Neckarbogen an beliebten Spiel- und Sportstätten, also dort, wo sich im Sommer besonders viele Menschen aufhalten. Die drei jetzt in Betrieb gegangenen Brunnen liegen beim Wasserspielplatz am Floßhafensee, beim Basketballplatz an der Jugendherberge sowie bei der Kletteranlage am Hafenpark. Die Standorte der drei übrigen Brunnen finden sich am Strandspielplatz und am Ostufer des Karlssees sowie beim Beachvolleyballfeld im Zukunftspark Wohlgelegen.

Die Brunnen stammen aus der Zeit der Bundesgartenschau. Wegen verschärfter hygienischer Anforderungen im Zuge der Corona-Pandemie konnten sie anschließend jedoch nicht weiter betrieben werden. Erst nach einer technischen Umrüstung war die Wiederinbetriebnahme möglich.

Die Heilbronner Versorgungs GmbH wartet die Brunnen regelmäßig. Zusätzlich überprüft ein Labor jede Woche die Wasserqualität.

Weitere Trinkwasserangebote in Heilbronn

Die Trinkbrunnen ergänzen weitere kostenfreie Trinkwasserangebote im Stadtgebiet. In städtischen Schulen sind bereits seit mehreren Jahren Trinkwasserspender im Einsatz. Auch die Heilbronner Quartierszentren Treff 17 (Am Wollhaus 17), Augärtele (Ellwanger Straße 15/1), Nordstadt-Mehrgenerationenhaus (Rauchstraße 3), Heilbronner Süden (Happelstraße 17 und Herbert-Hoover-Straße 8) und Bahnhofsvorstadt (Schützenstraße 16) sowie die Stadtbibliothek im K3 (Berliner Platz 12) bieten kostenfreie Trinkwasser an.

Mehrere Heilbronner Händler, die VHS Heilbronn und die Tourist-Information der Heilbronn Marketing, beteiligen sich am Refill-Netzwerk. Überall dort, wo der Refill-Aufkleber sichtbar ist, können kostenlos Trinkflaschen mit Leitungswasser aufgefüllt werden.

Eine Übersicht der teilnehmenden Stationen findet sich im Internet unter www.refill-deutschland.de.

Zukunft der Sport- und Freizeitinfrastruktur

Große Chance für Stadtentwicklung

Die Sport- und Freizeitinfrastruktur in Heilbronn steht vor einer richtungsweisenden Weiterentwicklung. Verwaltung und Gemeinderat beschäftigen sich derzeit mit einem Gesamtkonzept, das nicht nur moderne Sport- und Freizeitangebote schaffen, sondern zugleich die Entwicklung des Bildungscampus Süd und die Verbindung zwischen Wissensstadt und Innenstadt voranbringen soll.

„Mit diesen Planungen gelingt uns ein großer Wurf für Heilbronn. Wir schaffen nicht nur eine moderne Sport- und Freizeitinfrastruktur, sondern gewinnen zugleich die einmalige Chance, den zentralen Bereich zwischen Bildungscampus und Innenstadt völlig neu zu entwickeln. So wachsen Wissensstadt und Innenstadt künftig noch enger zusammen“, so Oberbürgermeister Harry Mergel.

Hintergrund ist der erhebliche Sanierungsbedarf vieler bestehender Einrichtungen. Besonders das Soleo, das 1972 eröffnet wurde, ist in die Jahre gekommen. Eine Sanierung wäre mit Kosten von rund 54 Millionen Euro verbunden und würde eine Schließung von zwei bis drei Jahren erfordern. Auch die beiden Freibäder weisen einen hohen Investitionsbedarf auf: Für das Freibad Neckarhalde werden rund 19 Millionen Euro, für das Freibad Gesundbrunnen weitere rund 16 Millionen Euro veranschlagt. Die Stadtwerke Heilbronn als Betreiber der Heilbronner Bäder sehen deshalb die Notwendigkeit, die Bäderlandschaft langfristig neu auszurichten. Ziel ist es, Schwimmen in Heilbronn dauerhaft, bezahlbar und für alle Generationen zu sichern. Neben den baulichen Herausforderungen spielen auch steigende Anforderungen an Energieeffizienz, Fachkräftegewinnung und einen wirtschaftlichen Betrieb auch angesichts rückläufiger Besucherzahlen eine wichtige Rolle.

Vor diesem Hintergrund wird der Gemeinderat am Montag, 27. Juli, öffentlich über mögliche Standorte für künftige Sportstätten sowie die weiteren Planungen beraten.

Moderne Sportstätten an neuen Standorten

Kern der Überlegungen ist der Bau eines neuen Kombibads am Standort Neckarhalde. Es soll Hallen- und Freibad an einem Standort vereinen und so auch mehr Wasserfläche für Schulen und Vereine bieten. Gleichzeitig wäre ein moderner Neubau energetisch wesentlich effizienter als die Sanierung mehrerer bestehender Anlagen. Um die Erreichbarkeit weiter zu verbessern, ist außerdem ein neuer Fuß- und Radsteg über den Neckar vorgesehen.

Auch für den Eissport werden neue Perspektiven geschaffen: Die Stadsiedlung Heilbronn übernimmt im Auftrag der Stadt die Projektentwicklung für eine oberligataugliche Eissporthalle mit zusätzlicher Trainingshalle am Standort Frankenstadion. Dort entstehende Parkflächen könnten zugleich von Besucherinnen und Besuchern des Kombibads genutzt werden. Zudem könnte die Abwärme der Halle zur Beheizung des Bades genutzt werden und so die Energiekosten deutlich reduzieren.

Für die Rollsporthalle ist ein neuer Standort auf der Viehweide in Böckingen vorgesehen. Dort, auf dem Gelände des ehemaligen Geflügelzüchtervereins, soll eine moderne Anlage entstehen.

Für die Neubauten von Kombibad, Eissporthalle und Rollsporthalle sowie die damit verbundenen Bauten eines Parkhauses und eines Steges über den Neckar fallen voraussichtliche Gesamtkosten in Höhe von rund 150 Mio. Euro an. Dem gegenüber stehen allein Sanierungskosten von rund 104 Mio. Euro für die bestehenden Einrichtungen, ohne deren strukturelle Nachteile zu beseitigen. Zudem wären die Betriebskosten der sanierten Bestandsanlagen langfristig deutlich höher als bei modernen.

Für alle Vorhaben gilt: Bestehende Einrichtungen werden erst dann geschlossen, wenn der jeweilige Ersatz fertiggestellt und in Betrieb genommen ist. So soll sichergestellt werden, dass Sport- und Freizeitangebote für die Bürgerinnen und Bürger während der gesamten Entwicklungsphase erhalten bleiben.

Verwaltung und Gemeinderat haben sich zudem im Verwaltungsausschuss darauf verständigt, dass eine Entscheidung über die Zukunft des Freibads Gesundbrunnen und damit über den künftigen Standort der Hauptfeuerwehrwache erst im zweiten Halbjahr 2027 getroffen wird.

Neue Chancen für den Bildungscampus Süd

Mit der Verlagerung der Sport- und Freizeiteinrichtungen eröffnen sich zugleich neue Entwicklungsmöglichkeiten für den heutigen Standort im Bereich des Bildungscampus Süd. Ziel der Stadt ist es, dass sich der Campus stärker in Richtung Innenstadt entwickelt und beide Bereiche künftig noch enger miteinander verbunden sind.

Wie dieses Areal künftig aussehen könnte, wurde bereits in einem städtebaulichen Wettbewerb im vergangenen Jahr untersucht. Vorgesehen sind unter anderem attraktive Grün- und Freiräume entlang des Neckars sowie neue Nutzungen, die den Bildungscampus und die Innenstadt enger zusammenwachsen lassen.

Bürgerinformation am 22. Juli

Bereits vor der Beratung im Gemeinderat informiert die Stadt interessierte Bürgerinnen und Bürger über die Planungen. Die öffentliche Bürgerinformation fand am Mittwoch, 22.7. um 19.00 Uhr im Wilhelm-Maybach-Saal der Harmonie statt. Dort wurden die verschiedenen Standorte, die Hintergründe der Planungen sowie die nächsten Schritte vorgestellt. Die Veranstaltung war kostenfrei und wurde von einer Gebärdensprachdolmetscherin übersetzt. Zudem stand bei Bedarf eine Höranlage zur Verfügung.

Der Gemeinderat beschließt über die Drucksache 126a/2026 am 27. Juli. Die Drucksache ist im Ratsinformationssystem unter folgendem Link abrufbar:

<https://heilbronn-sitzungsdienst.komm.one/bi/getfile.asp?id=23321&type=do>

Römerstraße erhält neue Asphaltdecke**Maßnahme zur Unterhaltung und Instandhaltung**

Auf der Römerstraße haben ab Montag, 20. Juli, umfangreiche Sanierungsarbeiten begonnen. Bis zum 18. September erhält der Abschnitt zwischen den Einmündungen Im Fleischbeil und Sachsenackerstraße eine neue Asphaltdecke. Auf der Ostseite entsteht ein neuer Fahrradschutzstreifen. Außerdem werden die Bushaltestellen „Im Fleischbeil Nord“ und „Breslauer Straße“ barrierefrei umgebaut.

Zusätzlich wird im Zuge der Maßnahme die Einmündung Elbinger Straße/Marienburger Straße so umgebaut, dass Fußgänger und Radfahrer sicherer queren können. Dazu wird die Mittelinsel versetzt und Blindenleitsysteme werden verlegt.

Während der gesamten Bauzeit bleibt der Verkehr in Richtung Böckingen erhalten. Der Verkehr von Böckingen in Fahrtrichtung Neckargartach wird hingegen über die Straße Im Fleischbeil und die Böckinger Straße umgeleitet. Die Verkehrsführung wird fortlaufend an den jeweiligen Baufortschritt angepasst.

Die Fuß- und Radwege entlang der Römerstraße müssen zeitweise gesperrt werden.

Auch die direkte Zufahrt von der Römerstraße in die Marienburger Straße sowie in die Elbinger Straße ist vorübergehend nicht möglich. Die Zufahrt zu diesen Straßen ist in diesem Zeitraum ausschließlich über die Straße Im Fleischbeil gewährleistet.

Die Buslinie 12 fährt stadteinwärts auf dem herkömmlichen Fahrweg, Ersatzhaltestellen werden eingerichtet (Im Fleischbeil Nord), die Haltestelle Breslauer Straße entfällt während der Bauzeit. Stadtauswärts verkehrt der Bus über Im Fleischbeil, Böckinger Straße und Leinbachstraße, bevor er die reguläre Route fortsetzt.

Das Amt für Straßenwesen bittet um Verständnis für die Verkehrsbeeinträchtigungen.

Die Baustelle ist eine von mehreren Maßnahmen, die die Stadt Heilbronn in der verkehrsärmeren Sommerzeit realisiert, um das Straßennetz instand zu halten und die Verkehrssituation weiter zu verbessern.

Für das Biberacher Dorffest werden einige Straßen gesperrt

Rund um das Biberacher Dorffest 2026 am Samstag, 25. und Sonntag, 26. Juli, müssen für den Auf-, Abbau und den Festbetrieb Straßen im Ortskern gesperrt werden.

- Für den Aufbau am Freitag, 24. Juli, wird ab 8.00 Uhr ein Teil der Bonfelder Straße zwischen der Ziegelei- und der Finkenbergsstraße gesperrt.
- Ab Samstag, 25. Juli, wird ab 8.00 Uhr im Rahmen des weiteren Aufbaus sowie des anschließenden Festbetriebs die Sperrung auf die Finkenbergsstraße bis Höhe Gebäude 14 sowie auf die Unterlandstraße bis Gebäude 18 ausgeweitet.
- Ab Montag, 27. Juli, 0.00 Uhr, wird die Sperrung wieder zurückgebaut. Die Planung sieht vor, dass der Abbau der gesamten Maßnahme am selben Tag bis 12.00 Uhr beendet ist.

Umleitungen sind ausgeschildert, Halteverbote in einigen Straßen

In der gesamten Zeit sind für den Umleitungsverkehr und Busverkehr Halteverbote in der Mühlgasse, Mühlbergstraße und Panoramastraße eingerichtet. Diese sind aufgrund des erhöhten Verkaufsaufkommens am Dorffest nötig. Einzelne Bushaltestellen werden entfallen. Umleitungen sind ausgeschildert.

Schulnachrichten**Grundschule Horkheim****Ausflüge im Juli 2026****Immer wieder toll – der Gaffenberg**

Am Montag, 6. Juli, waren wir auf dem Gaffenberg. Leider sind wir eine Stunde später losgefahren, weil es geregnet hat. Die Busfahrt hat eine halbe Stunde gedauert. Unsere Lehrerinnen Frau Blaser und Frau Müller haben uns die Köpfersage erzählt. Zum Essen gab es Nudeln mit Tomatensoße und Käse und zum Nachtisch gab es Wassermelone. Nach dem Essen waren wir auf dem Spielplatz und hatten viel Spaß.

Rio und Alma, 1a und Mino, 1b

Ausflug zum Wertwiesenpark am Freitag, 10. Juli

Wir sind gemeinsam in den Wertwiesenpark gelaufen. Viele Kinder waren auf dem Spielplatz. Einige Kinder haben Fußball gespielt und ein paar Kinder haben angefeuert. Manche Kinder haben Fangen gespielt. Viele Kinder haben Verstecken gespielt. Und immer wieder haben Kinder auf dem Klettergerüst geklettert. Danach sind wir mit dem Bus zurück zur Schule gefahren.

Von Mino, Lea und Jakob aus der Giraffenklasse

Deutschhofmuseum

Am 8.7.2026 war die Erdmännchenklasse im Deutschhofmuseum bei einem Workshop „Das bin ich – mein Selbstporträt“. Wir mussten mit dem Bus durch die Stadt zum Museum fahren. Im Bus war es echt voll. Die letzten 10 Minuten sind wir gelaufen. Zwischendurch haben wir eine kleine Pause gemacht und die Jungs haben währenddessen eine Tüte aus ihren Rucksäcken geholt und haben versucht, sie fliegen zu lassen. Es hat auch geklappt, aber dann ist die Tüte fast in ein offenes Fenster geflogen. Zum Glück konnten wir sie wieder einfangen. Als wir dann im Museum waren, hat Frau Bergmann uns rumgeführt. Wir haben ein altes Boot in einer Vitrine gesehen. Es sah eigentlich aus wie ein normaler dicker Ast. Das Bild von dem Ehepaar Bruckmann haben wir auch gesehen. Das Ehepaar Bruckmann hat auch Gabeln, Messer, Löffel und noch viele andere Sachen aus Silber hergestellt. Frau Bergmann hat uns noch in einen kühlen Raum geführt. Der Raum war kühl, damit die empfindlichen Bilder nicht kaputtgehen. Danach haben wir uns selbst gemalt. Als wir fertig waren, hat sie uns das Mona-Lisa-Bild gezeigt und gesagt, dass Mona Lisa so gelächelt hat, weil sie kurz davor ein Baby bekommen hat und ihr Mann das Zimmer betreten hat und sie ihn angelächelt hat. Es war ein toller Ausflug.

Jill, Klasse 2a

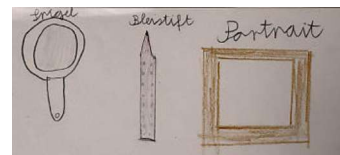


Foto: Grundschule Horkheim

Auszeichnung für herausragende Leistungen im Fach Physik**Robert-Mayer-Jugendpreis für fünf Abiturienten**

Für besondere Leistungen im Fach Physik vergab Oberbürgermeister Harry Mergel gestern, 16. Juli den Robert-Mayer-Jugendpreis 2026.

In seinem Amtszimmer im Heilbronner Rathaus überreichte er fünf Abiturienten die silberne Robert-Mayer-Medaille, eine Urkunde, einen Geldpreis in Höhe von 150 Euro und einen Buchpreis.

Bei der Preisverleihung gratulierte Oberbürgermeister Mergel den Preisträgern zu ihren außergewöhnlichen Leistungen. Er würdigte neben ihrer fachlichen Begabung insbesondere ihre Neugier, Ausdauer und den Willen, Zusammenhänge zu verstehen.

„Physik bedeutet weit mehr, als Formeln zu beherrschen. Sie beginnt mit der Neugier, die Welt verstehen zu wollen. Menschen mit dieser Haltung brauchen wir mehr denn je – auch in Heilbronn. Ich hoffe, dass Sie mit Ihrem Wissen und Ihren Ideen die Zukunft mitgestalten“, so Mergel weiter. Er bestärkte die jungen naturwissenschaftlichen Talente nach dem Studium in der Region zu arbeiten: „Unsere Unternehmen und jungen Start-ups brauchen Sie und Ihre Fähigkeiten.“

Die Träger des Robert-Mayer-Jugendpreises 2026 sind:

- Daniel Boie, Robert-Mayer-Gymnasium
- Jonas Benedikt Hantschk, Mönchsee-Gymnasium (nicht persönlich anwesend)
- Danu Ialovanu, Andreas-Schneider-Schule
- Felix Mann, Theodor-Heuss-Gymnasium
- Julian Scheurer, Wilhelm-Maybach-Schule

Hintergrund

Voraussetzung für den Preis ist ein Notendurchschnitt von mindestens 13 Punkten im Leistungskurs Physik in allen vier Halbjahren der Oberstufe und im schriftlichen Abitur. Damit sollen hervorragende Noten belohnt und gleichzeitig die Schüler motiviert werden, ihrer naturwissenschaftlichen Neigung und Begabung nachzugehen.

Gestiftet wurde der erstmals 1965 verliehene Robert-Mayer-Jugendpreis vom Heilbronner Gemeinderat.



(v.l.) Bürgermeisterin Agnes Christner, Julian Scheurer (Wilhelm-Maybach-Schule), Daniel Boie (Robert-Mayer-Gymnasium), OB Harry Mergel, Felix Mann (Theodor-Heuss-Gymnasium), Danu Ialovanu (Andreas-Schneider-Schule) und Schulamtsleiterin Karin Schüttler
Foto: Stadtarchiv/B. Kimmerle

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. Epheser 5,8b.9

Donnerstag, 23.7.

- 9.30 bis 11.00 Uhr Spielkreis
- 14.00 Uhr Seniorengymnastik

Freitag, 24.7.

- 14.00 Uhr Café kugelrund

Sonntag, 26.7. – 8. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00 Uhr Mini-Gottesdienst im Kirchgarten (Team)
- Opfer für das Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung

Dienstag, 28.7.

- 16.30 Uhr Gebet für die Gemeinde
- 19.30 Uhr Frauenkreis „Sommerfeeling“

Mittwoch, 29.7.

- 20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 2.8. – 9. Sonntag nach Trinitatis

- Einladung nach Talheim
- Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kilianskirche Talheim (Prädikant Hock)

Information zur Regelung für die Sommerferien

Das Paulus-Gemeindehaus ist vom 24.8. bis einschließlich 13.9. geschlossen.

Die Gottesdienste finden ab dem 2.8. im 14-täglichen Wechsel mit Talheim statt. Wir beginnen in Talheim mit Prädikant Hock um 10.00 Uhr. Der nächste Gottesdienst in Horkheim wäre dann am 9. August um 10.00 Uhr mit Prädikant Maurer.

Die Kasualvertretung ist wie folgt geregelt

- 27.7. bis 2.8. Pfarrer i.R. Munz aus Heilbronn, Tel. 07131/3947480
- 3.8. bis 9.8. Pfarrer i.R. Kuhn aus Sontheim, Tel. 07131/4058760
- 10.8. bis 23.8. Pfarrer Schanz aus Flein, Tel. 07131/575574

Pfarrerinnen Lena-Sophie Liebrich

Kirchgasse 19, Tel. 253818, E-Mail: lena-sophie.liebrich@elkw.de bis September 2026 in Elternzeit

E-Mail allgemein

Pfarramt.Horkheim@elkw.de

Homepage

www.ev-Kirche-Horkheim.de

Pfarramtssekretärin Julia Williams

Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

E-Mail: Julia.Williams@elkw.de

Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann

Talheimer Str. 58, Tel. 569551

E-Mail: Petra.Woerthmann@elkw.de

Mesnerin Monika Lauer

Kontakt über Pfarramt

Paulus-Gemeindehaus

Nussäckerstr. 10, Tel. 9082866

Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. 0176/20679596

Montag und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim



Auf dem Bau

Samstag, 25.7.

13.00 Uhr Kirchliche Trauung

Sonntag, 26.7.

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 26.7. auf dem Haigern

11.30 Uhr Eucharistiefeier auf dem Haigern mit der Musikkapelle St. Martinus

Sonntag, 2.8.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim



Jörg-Ratgeb-Platz 25

Donnerstag, 30.7.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 1.8.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



Heilbronner Weg 17

Samstag, 25.7.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 26.7.

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Dienstag, 28.7.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 2.8.

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim

Monika Mainka, Karin Nüßlein und Nadine Hammerschmidt

Montag, Mittwoch und Freitag, 9.00–12.00 Uhr

Donnerstag, 15.00–18.00 Uhr

Tel. 741-4000 mit AB, Fax 741-4099

E-Mail: stmartinus.heilbronn@drs.de

Homepage: www.martinus-hn.de

Administrator Pfr. Markus Pfeiffer

über Pfarrbüro St. Augustinus 07131/741-3000

Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde

Silbersonntag-Kollekte

In den Gottesdiensten am 2.8. bitten wir um Ihr Opfer für die Sanierung im Gemeindehaus St. Martinus.

Verstorben sind

Katharina Weber, 93 Jahre

Brunhilde Rabenhorst, 94 Jahre

Dr. Raymond Hollmann, 75 Jahre

Maria Korz, 88 Jahre

Getraut werden am 25.7. in St. Martinus

Alexandra Wagner und Patrick Bauer aus Althütte

Pfarrbücherei geöffnet

am Sonntag, 26.7. nach dem 10.30-Uhr-Gottesdienst. Sie finden im Untergeschoss unseres Pfarrhauses ein schönes Sortiment an Büchern. Schauen Sie sich gerne mal um. Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos.

Nord-Süd-Lädle geöffnet

am 25. bzw. 26. Juli in Heilig Geist bzw. St. Martinus jeweils nach dem Gottesdienst. Es werden Kaffee, Tee, Honig und weitere Waren aus fairem Handel angeboten.

Gesprächsmöglichkeit

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen?

Dann wenden Sie sich gerne an Pfarrer Markus Pfeiffer in St. Augustinus oder seine pastoralen Mitarbeiter unter folgender Telefonnummer: 07131/7413000.

Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

Musikkapelle St. Martinus

Probe donnerstags um 18.30 Uhr die Jugendgruppe und um 20.00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus Sommerabschluss am Donnerstag, 30. Juli im Martinusgarten.

Singen wie die Engel

Offenes Singen dienstags von 19.00 bis 19.30 Uhr unter der Linde am Ende der Eckenerstraße.

Aktuelles**Für die Kirchenwäsche der Heilig-Geist-Kirche in Horkheim**

suchen wir dringend eine Person, die das Waschen und Bügeln hin und wieder für einen kleinen Obolus erledigen kann. Sie sind zeitlich flexibel und können diese Aufgabe übernehmen?

Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro St. Martinus, Tel. HN 741-4000.

Gottesdienst auf dem Haigern

Anlässlich des Festivals „Haigern Live!“ am letzten Wochenende vor den Sommerferien feiern wir wieder einen bewusst gemeinsamen Gottesdienst der katholischen Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit Heilbronn am Sonntag, 26. Juli um 11.30 Uhr auf dem Haigern mit dem Thema: „Alles wirkliche Leben ist Begegnung“ (Martin Buber). Unsere Musikkapelle St. Martinus sorgt für die musikalische Gestaltung.

Bequem und kostenlos kann man mit dem Shuttle-Bus zum Haigern fahren.

Abfahrt aus Heilbronn:

Goethestraße 10.30 Uhr

Allee Post West 10.35 Uhr

Jörg-Ratgeb-Platz 10.40 Uhr

Hofgartenstraße (auf der Seite des Ärztehauses) 10.45 Uhr

Ankunft auf dem Haigern 11.00 Uhr

Rückfahrt in umgekehrter Reihenfolge um 14.00 Uhr.

Einladung zum Café Teil:Zeit am 26. Juli

Zeit miteinander teilen ... sich nicht aus den Augen verlieren ... miteinander in Kontakt kommen ... neue Bekanntschaften schließen ...

... für all das bietet das Café Teil:Zeit die perfekte Gelegenheit.

Sie sind bei Kaffee und Kuchen am Sonntag, 26. Juli, von 14.30 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus ganz herzlich dazu eingeladen.

Geänderte Pfarrbüro-Öffnungszeiten

Am Mittwoch, 29. Juli ist das Pfarrbüro St. Martinus von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Am Donnerstag, 30. Juli bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Kinder-Ferienfreizeit im Gemeindehaus Heilig Geist

In den ersten beiden Ferienwochen findet in unserem Gemeindehaus in Horkheim wieder die Kinder-Ferienfreizeit vom Haus der Familie statt. Wir freuen uns über das „junge Leben“ im Gemeindehaus Heilig Geist und wünschen den Kindern und ihren Betreuer*innen eine wohlthuende Zeit und gutes Gelingen.

**Neupostolische Kirche Horkheim****Termine****Donnerstag, 23.7.**

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Freitag, 24.7.

19.30 Uhr Bezirks-Chorprobe, HN-Pfuhl

Samstag, 25.7.

11.00 Uhr Bezirks-Konfi-Stunde, Weinsberg

Sonntag, 26.7.

10.00 Uhr Gottesdienstübertragung durch Bezirksapostel, Horkheim

Montag, 27.7.

16.00 Uhr 55plus-Chorprobe, Weinsberg

Dienstag, 28.7.

19.00 Uhr Jugend-Treffen, Öhringen

20.00 Uhr Chorprobe, Horkheim

Mittwoch, 29.7.

15.00 Uhr Senioren-Café, Horkheim

Donnerstag, 30.7.

20.00 Uhr Gottesdienst, Horkheim

Veranstaltungen

Lyrik-Abend mit Walle Sayer im Literaturhaus

Am **Mittwoch, 29. Juli**, um 19.00 Uhr liest Dichter Walle Sayer im Literaturhaus am Trappensee aus seinem neuen Lyrikband „Etwas wie ein Koffer, aus dem ein Hemdzipfel schaut“.

Der Sayersche ‚Hemdzipfel‘ steht für das, was ohne zu sprechen für sich selber spricht. Die Intensität seiner Wahrnehmung geht aus von einem Detail – oder sie führt hin zu einem Detail.

In den Texten „des Schattenkündlers und Vergänglichkeitsforschers Walle Sayer“, so Benedikt Erenz in der ZEIT, geht es um den Punkt, den Augenblick, die Wendung, den Gedankensprung, mit oder durch den das Prosaische in Poesie übergeht.

Der Abend wird moderiert von Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel.

Tickets für 10 € unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 €. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Walle Sayer, 1960 in Bierlingen bei Tübingen geboren, lebt in Horb am Neckar und schreibt Gedichte und Prosa, die er seit 1984 veröffentlicht. Seit 1994, seit dem legendären Erfolg von „Kohlraubenweißes“, erscheinen seine Bücher in enger verlegerischer Zusammenarbeit mit Hubert Klöpfer. Walle Sayer erhielt über die Jahre neben glänzenden Kritiken auch namhafte Stipendien und Auszeichnungen, u.a. den Berthold-Auerbach-Preis, den Thaddäus-Troll-Preis, den Basler und den Gerlinger Lyrikpreis sowie 2020/21 das Jahresstipendium des Deutschen Literaturfonds. Er ist Mitglied im Verband deutscher Schriftsteller und im PEN Deutschland.

Im Anschluss an die Lesung von Walle Sayer führt Fotograf Wolfgang Irg ein letztes Mal durch seine Fotoausstellung im Literaturhaus „Wir sind LiterARTur – Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus Baden-Württemberg im Porträt“. Der Eintritt ist frei und es ist keine Anmeldung erforderlich.

Neue Ausstellung und viele Kooperationen im Literaturhaus**Stadler, Rakusa, Magnusson, Bärfuss und mehr**

Besucherinnen und Besucher des Literaturhauses am Trappensee können sich wiederum auf ein facettenreiches Programm ab September freuen: Unter anderem gibt es eine neue Ausstellung, ein großes Sommerfest, zahlreiche Neuerscheinungen und hochgelobte Debüts sowie neue Lyrik-Bücher.

Das Literaturhaus startet in die neue Saison mit der Eröffnung der Ausstellung „Ach die dumme Literatur“ am Mittwoch, 9. September, 18.00 Uhr, in den Herbst. Mit humorvollen Ausstellungswerken lässt der renommierte österreichische Comic-Zeichner und Literaturillustrator Nicolas Mahler Zitate und deren Urheberinnen und Urheber der Weltliteratur lebendig werden.

Das mittlerweile traditionelle Sommerfest des Literaturhauses und seines Freundeskreises findet am Sonntag, 13. September, ab 11.00 Uhr statt. Rainer Moritz liest aus seinem neuen Roman „Die Farben von Paris“, das Trio Wannerstern umrahmt das Fest musikalisch.

Es folgen Lesungen u. a. mit Arnold Stadler (21. September) anlässlich des Johan Peter Hebel-Jahrs, Eva Christina Zeller (30. September), Manfred Zach (01. Oktober), Evelyn Roll (4.

November), Michael Kleeberg (18. November) und Ruth Olshan (24. November) im Rahmen der jüdischen Kulturtage Heilbronn. In der Literaturhausreihe „Debüt am See“ gastieren die Basler Autorin Kat Splitterberg (20. September) mit ihrem Erstlingsroman „Die Wirbellosen“, der mit Heilbronn-Bezügen aufwartet, Ali-sha Gamisch mit ihrem hochgelobten Roman „Parasiti“ und Anja Gmeinswieser mit „Wir Königinnen“ (25. Oktober) am Trappensee. Der SWR zeichnet für die Sendung „Kultur Lesenswert“ die Lesung mit Lilli Tollkien aus ihrem Roman „Mit beiden Händen den Himmel stützen“ am 24. September im Literaturhaus auf, während die „SWR Bestenliste“ erneut im Schießhaus gastiert (29. September).

Hochkarätig geht die Reihe „Schöne Aussichten: Literatur aus der Schweiz“ im Parkhotel Heilbronn mit Ilma Rakusa (21. Oktober), Lukas Bärfuss (6. November) und Dana Grigorcea (10. November) weiter wie auch die Kooperationsreihe mit der KSK Heilbronn. Dort sind u.a. Kristof Magnusson (30. Oktober, Unter der Pyramide) mit seinem hochgelobten Roman „Die Reise ans Ende der Geschichte“, Thomas Weiß (26. Oktober, Beratungszentrum Bad Friedrichshall) oder Tina Stroheker (16. November im Beratungszentrum Weinsberg) zu Gast.

Einen besonderen lyrischen Dialog-Abend bereiten José F.A. Oliver und Tim Trzaskalik unter dem Titel „Dichterworte“ am Freitag, 27. November.

Im Programm sind weiterhin Kinderliteratur-Veranstaltungen in Kooperation mit dem Haus der Familie sowie Schreibwerkstätten an Schulen im Stadt- und Landkreis sowie an der Hochschule im Rahmen des von der Dieter Schwarz Stiftung geförderten interkulturellen Drittmittelprojektes „Wortstatt Heilbronn im Dialog“. Das gesamte Programm gibt es online auf der Startseite des Literaturhauses unter: literaturhaus.heilbronn.de, gedruckt im Literaturhaus am Trappensee und an vielen weiteren Informationsstellen im Stadtgebiet.

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Projekt der Woche: Der TTC Waldhaus bringt Kinder zurück auf den Tennisplatz

Ein leerer Platz ist ein trauriger Anblick – vor allem, wenn Kinderlachen fehlt. Genau das wollte der TTC Waldhaus in Neululzheim ändern.

Der Verein, der sich vor fünf Jahren aus einer privaten Führung heraus neu erfunden hat, stand vor einer klaren Herausforderung: Es fehlte an jungen Mitgliedern, an Trainingsgruppen, an einem lebendigen Vereinsleben für den Nachwuchs. Statt das hinzunehmen, hat der TTC Waldhaus gehandelt.

Mit regelmäßigen Trainingsangeboten, Feriencamps und beliebten Aktionen wie der Nikolausaktion spricht der Verein gezielt Kinder und Jugendliche aus der Region an – ganz gleich, ob mit oder ohne Vorerfahrung. Getragen wird das Projekt vom gesamten Verein, allen voran dem Jugendwart, unterstützt von engagierten Trainern, Helfern und externen Partnern wie einer Tennisschule.

Der Aufbau läuft bereits – und soll wachsen. Kurzfristig gilt es, bestehende Angebote zu sichern, mittelfristig sollen neue Projekte für die Jugend entstehen.

Damit das gelingt, braucht es Unterstützung: Spenden fließen direkt in Trainingsutensilien, Mannschaftskleidung, Feriencamps, Ausflüge und Turnierpreise. Jeder Beitrag bringt ein Kind näher an den Schläger – und an eine Gemeinschaft, die verbindet.

go.nussbaum.de/projekt_der_woche



Foto: TTC Waldhaus



[go.nussbaum.de/
projekt_der_woche](http://go.nussbaum.de/projekt_der_woche)

gemeinsamhelfen.de

Der neue digitale Begleiter für das lokale Leben: NEXI

Mit NEXI hebt NUSSBAUM.de die lokale Kommunikation auf ein neues Niveau. Als intelligenter KI-Guide bietet der Chatbot individuelle und präzise Antworten auf deine Fragen – schnell, einfach und zuverlässig. Ob Informationen zu lokalen Veranstaltungen, Notfalldiensten oder Freizeitaktivitäten – NEXI ist dein digitaler Assistent für das Leben in deiner Region.

Immer informiert, immer nah

NEXI wurde entwickelt, um die Schätze der lokalen Informationen zugänglich zu machen. Er greift auf eine riesige Datenbasis zurück: Inhalte aus den letzten 30 Tagen der Amts- und Mitteilungsblätter, regionale Berichte und Artikel unserer Redaktion. Dabei bleibt NEXI stets aktuell, um dir bei deinen Anliegen zur Seite zu stehen.

Lokale Themen auf Knopfdruck

Stell dir vor, du möchtest wissen, welche Notfallapotheke geöffnet hat oder wo du deinen Grünschnitt entsorgen kannst. Mit NEXI erhältst du die Antwort sofort – präzise und ohne langes Suchen. Der Chatbot verbindet modernes KI-Wissen mit den umfassenden lokalen Daten von NUSSBAUM.de.

Dein Feedback zählt

NEXI befindet sich aktuell in der Beta-Phase und wird kontinuierlich optimiert. Dein Feedback ist dabei ein wichtiger Baustein. Gefällt dir ein Aspekt besonders gut oder siehst du Verbesserungspotenzial? Teile es uns mit – gemeinsam machen wir NEXI noch besser.

Ein nachhaltiges Ziel

Mit NEXI treibt NUSSBAUM.de die digitale Transformation in Baden-Württemberg weiter voran. Bis 2030 soll die Plattform mehrere Millionen Menschen digital erreichen – mit lokalen, regionalen und landesweiten Inhalten. NEXI spielt dabei eine zentrale Rolle, indem er die digitale Interaktion zwischen Lesern und regionalen Informationen vereinfacht und bereichert. Entdecke NEXI und erlebe, wie KI dein lokales Leben revolutioniert. Probier es aus und mach NEXI zu deinem persönlichen Guide im Alltag.



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buergeramt.horkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramtes Frau Weinbeer,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock